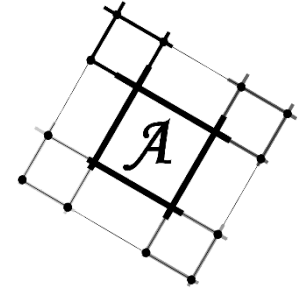


Onboarding

für Mentor:innen



Schön, dass du Interesse hast, Mentor für aktuelle Afraner zu werden!

Mit Deinem Engagement hilfst du den Schülern realistische Einblicke in die Zeit nach der Schule zu gewinnen, Orientierung zu geben und unterstützt deinen Mentee, eigene konkrete Pläne für seine Zukunft zu entwickeln.

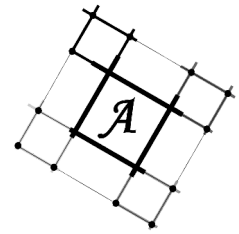
Wir wollen dich bei diesem Vorhaben bestmöglich unterstützen und dir und deinem Mentee ansonsten freie Bahn lassen, um selber zu bestimmen, wo die Reise hingehet und wie ihr sie gestalten wollt. Einzig bindend sind unser Jugendschutzkonzept und die Datenschutzverordnung. Außerdem haben wir euch Checklisten und Fragebögen vorbereitet, die euch den Einstieg erleichtern sollen.

Wir wollen euch auch weiter unterstützen und ihr könnt euch jederzeit mit Fragen oder Wünschen an das Mentoring-Team wenden.

Hier nun die wichtigsten Informationen:

Ziele des Mentorings

- Unterstützung beim Übergang von der Schule ins Studium, in die Ausbildung, ins Ausland oder andere Lebenswege.
- Authentische Einblicke in persönliche Erfahrungen und Entscheidungsprozesse.
- Förderung der persönlichen Entwicklung der Mentees: Stärken erkennen, Wünsche reflektieren, Möglichkeiten ausloten.
- Schaffung einer vertrauensvollen Beziehung zu einer erwachsenen Ansprechperson außerhalb von Schule und Elternhaus.
- Verbesserung/Erweiterung des bestehenden Mentorings der gymnasialen und Internatsmentor:innen durch Kommunikation mit diesen.



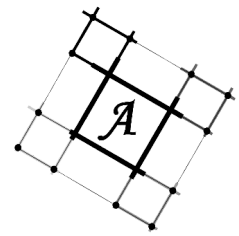
- Profitiere selbst durch persönliche Weiterentwicklung und Perspektivenwechsel.
- Knüpfe neue Kontakte zu engagierten Altafraner:innen und beteilige dich aktiv an der Gemeinschaft.

Rolle und Haltung der Mentor:innen

- Begleiter:in, nicht Lehrer:in: Du gibst Einblicke, teilst Erfahrungen, stellst Fragen – die Entscheidungen treffen die Mentees selbst.
- Offenheit & Empathie: Jeder Weg ist individuell. Es geht darum, den Mentee zu stärken, nicht ihn in eine bestimmte Richtung zu lenken. - sei auch offen für neue Impulse für dich ;-)
- Verlässlichkeit: Absprachen, Termine und Regelungen sollten eingehalten werden.
- Vertraulichkeit: Alles, was besprochen wird, bleibt im geschützten Rahmen, außer es besteht Selbst- und/oder Fremdgefährdung.

Unterstützung durch den AAV

- Bei Fragen oder Problemen kannst du dich jederzeit an das Mentoring-Team wenden.
- Wir stellen Fragebögen und Checklisten bereit. Wird im Laufe der Zeit zur Website hinzugefügt.
- Wir bieten neben dem Kontakt mit deinem Mentee Austauschrunden für Mentor:innen an. Diese sind zwar nicht verpflichtend, aber sehr wichtig für sowohl dich, als auch für das Mentoring-Team. Hier findet Austausch, Unterstützung und vieles mehr im Zusammenhang mit dem Mentoring statt.



Organisatorisches

Zu Beginn des Mentorings musst du uns folgende Unterlagen unterschrieben zukommen lassen:

- Selbstverpflichtungserklärung
- Einverständniserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Außerdem ausfüllen und an uns schicken, damit wir dich potenziellen Mentees vorschlagen können:

- Kennenlern-Bogen (Studien-/Ausbildungserfahrungen, Ausland, Erwartungen an das Mentoring)

Zentrale Veranstaltungen und andere Angebote werden bis auf weiteres im Newsletter des Vereins (blauer Brief) angekündigt.

In Zukunft wird der Großteil der Anmeldung und die Verteilung von Informationen über die Website stattfinden. Alle wichtigen Events, Dokumente und alles weitere werden dort aktuell gesammelt.

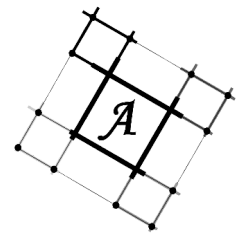
<https://verein-der-altafraner.de/article/mentoring>

Ein Mentee finden

- entweder du nimmst an den offiziellen Kennenlernetreffen des Mentoring-Projekts teil und kannst persönlich andere Mentor:innen und potenzielle Mentees kennenlernen

oder

- Wir schlagen dich auf Basis deiner bereitgestellten Informationen potenziellen Mentees vor. Danach findet ein Kennenlernen statt und wenn alles gut läuft wird im Anschluss eine neue Mentoring-Beziehung geschlossen

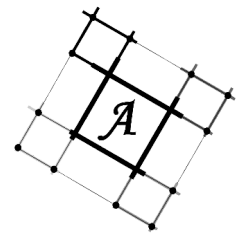


Ablauf & Rahmenbedingungen

- Die Dauer und Häufigkeit der Treffen wird individuell zwischen Mentor:in und Mentee vereinbart. - Wir empfehlen mindestens einmal im Monat ein kurzes Check-in
- Kommunikationswege sind euch überlassen: Treffen (online, persönlich, telefonisch), Mails, Messenger...
- Wir empfehlen dir, dir vor dem ersten Treffen schon ein paar Gedanken darüber zu machen, was du dir erwartest und was du anbieten möchtest, dabei kann dir auch unser Fragebogen (im Anhang und demnächst auf der AAV-Mentoring-Website) helfen.
- Neben dem Kontakt mit deinem Mentee wirst du auch mit den Internats- und gymnasialen Mentoren im Austausch stehen

Erste Tipps für das Mentoring

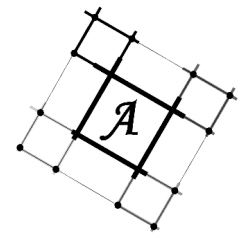
- Vereinbare gemeinsam mit deinem Mentee klare Absprachen und halte dich daran: Wie oft? In welcher Form? - Wenn es nicht funktioniert, neue Wege probieren. Sei erreichbar.
- Frag am Anfang nach den Erwartungen deines Mentees, formuliere aber auch deine Wünsche und Grenzen.
- Erzähle ehrlich von deinen eigenen Erfahrungen – auch von Umwegen oder Zweifeln. Das macht Mut!
- Gib keine fertigen Lösungen, sondern unterstütze beim Nachdenken und Ausprobieren.
- Höre aktiv zu und zeige echtes Interesse an den Anliegen deines Mentees.
- Hilf deinem Mentee, eigene Ziele zu setzen und Entscheidungen eigenständig zu treffen.
- Ermutige zur Selbstreflexion und hilf bei der Entwicklung persönlicher Stärken.



- Respektiere Grenzen: Themen wie Familie oder sehr persönliche Probleme darfst du ansprechen, aber du musst nichts lösen. Wenn dir etwas zu viel wird, sprich es an, zum Beispiel auch beim Mentoring-Team. Verweise bei ernststen Problemen auf professionelle Ansprechpersonen oder Hilfestellen.
- Meide Themen wie religiöse oder politische Beeinflussung und gesundheitliche Beratung.
- Überschreite nicht deine eigenen Kompetenzen und Grenzen – erkenne diese an und kommuniziere sie.
- Falls Ihr Problem bei der Terminfindung habt, versucht es doch einmal mit der vom neuen Schulkonzept vorgesehene Kooperationszeit. Diese findet jeden Mittwoch von 13:30 Uhr - 15:00 Uhr statt. Hier sollte jeder Zeit für Mentor:innengespräche haben.

Bindende Regeln aus dem Jugendschutzkonzept und Datenschutz

- Vor jedem persönlichen Treffen muss dieses schriftlich beim Verein angemeldet werden. Für das gemeinsame Verlassen des Campus bedingt es außerdem eine Abmeldung vom Internat.
- Das Veröffentlichen von Bildern mit Minderjährigen verlangt eine schriftliche Zustimmung der Eltern.
- Bei besonderen Auffälligkeiten und zu vermutender und potenzieller Selbst- und Fremdgefährdung unbedingt an die zuständigen Kontakte (im Schutzkonzept vermerkt) und mindestens an das Mentoring-Team melden.



Kontakt

Bei Fragen, Unsicherheiten oder Feedback wende dich bitte an:

mentoring@verein-der-altafraner.de

Anhang

- Jugendschutzkonzept
- Selbstverpflichtungserklärung
- Datenschutzerklärung und Einverständniserklärung
- Kennenlern-Bogen
- Checkliste für persönliche Treffen